ChristenStehenAuf 24. Rundbrief

2. September 2025

Inhalt

Hintergrund	2
mpfungen	
mpfungen – Nebenwirkungen	
nternational	
Medien	
Rechtsstaat	
recntsstaat	4

Hintergrund

Der **negative Einfluss der WHO** kann am Beispiel der Länder Burundi und Tansania gezeigt werden. 2020 lehnten Burundi und Tansania Lockdowns ab und warfen die WHO aus dem Land. In beiden Ländern sank 2020 die Sterberate. Die Präsidenten Pierre Nkurunziza (55) und John Magufuli (61) starben indes auf mysteriöse Weise. Danach übernahm die WHO, und die Sterberate stieg. Obwohl die Präsidenten relativ jung waren, starben sie laut Wikipedia an Corona. Beide werden postum als Coronaleugner diffamiert, obwohl ihre Länder ebenso gute Gegenbeispiele zum Pharma-Narrativ abgaben wie Schweden: Je weniger eine Regierung der WHO folgte, desto besser für die Menschen <u>peterdierich.info - Corona Informationsblätter - Blog</u>.

Ärzte, Arztpraxen und Kliniken konnten durch die Tests, die «Impfungen», Belegungs- und Bereitstellungspauschalen **viel Geld** bekommen; auch gab es ab einer bestimmten Inzidenzzahl gab Fördermittel. Das ging sogar so weit, dass Patienten doppelt gezählt wurden, wie die *Welt* schon im Juni 2021 berichtete. Jens Spahn hat in seiner Zeit als deutscher Gesundheitsminister die Vergütung fürs Impfen eingeführt. Dadurch konnte ein Impfarzt in einem Monat bei täglich etwa 300 «Impfungen» zu je 28 Euro (am Wochenende 36 Euro) bis zu 254.000 Euro generieren <u>US-Krankenhäuser erhielten Bonuszahlungen für hohe Covid-Impfuncten ihres (...) - Transition News</u>.

Impfungen

Impfstoffe zuzulassen, ohne sie ausgiebig zu testen, war von Anfang an beabsichtigt und führte erwartungsgemäß zu vielen Erkrankungen und zur Übersterblichkeit Impfschäden müssen untersucht werden – Schweizer Monat.

Die US-Regierung stellt die **Entwicklung von mRNA-Impfstoffen** im Rahmen der biomedizinischen Forschungsprogramme ein. Das teilte das Gesundheitsministerium unter Leitung von Robert F. Kennedy Jr. mit, berichtet die Welt. Von der Massnahme betroffen sind 22 Projekte im Umfang von insgesamt rund 500 Millionen Dollar. Als Begründung nannte Kennedy Jr. Zweifel an der Wirksamkeit von mRNA-Impfstoffen gegen Infektionen der oberen Atemwege wie Covid-19 und Grippe <u>Corona: US-Regierung stellt Entwicklung von mRNA-Impfstoffen ein. Gesundheitsminister Kennedy Jr. streicht damit Forschungsgelder in Höhe von 500 Millionen Dollar; <u>US-Gesundheitsminister Kennedy streicht Gelder für mRNA-Impfstoffe</u> <u>Itagesschau.de; HHS beendet Entwicklung von mRNA-Impfstoffen im Rahmen von BARDA LHHS.gov.</u></u>

Viele junge Eltern stellen fest, dass das **allgemeine Impf-Mobbing** beständig zuzunehmen scheint. Wer nicht einfach dem Druck des Umfeldes nachgeben, sondern eine eigenverantwortliche und ausgewogene Impfentscheidung für die eigenen Kinder treffen will, sieht sich sehr schnell ausgegrenzt. Was liegt also näher, als sich mit Gleichgesinnten, das heißt, mit anderen Eltern, die in der gleichen Situation sind, in einer lockeren Atmosphäre auszutauschen? Etwa 260 ehrenamtlich geführte Elternstammtische in ganz Deutschland warten auf Ihre Kontaktaufnahme Liste der impfkritischen Elternstammtische in Deutschland.

Impfungen - Nebenwirkungen

Das Paul-Ehrlich-Institut (PEI) hatte 2021 die App "SafeVac 2.0" für COVID-"Geimpfte" eingerichtet. Als Teilnehmende an einer Beobachtungsstudie konnten "Geimpfte" mit der Smartphone-App SafeVac 2.0 digital darüber berichten, wie sie ihre "Impfung" gegen COVID-19 vertragen haben. Am 30.09.2022 wurde die Studie mit ca. 740.000 Teilnehmern abgeschlossen. Fast 3 Jahre später wurde vom PEI noch keine Auswertung veröffentlicht. Die "Welt" meldet jetzt, dass "jeder 210. Teilnehmer einen Verdacht auf schwere Impfnebenwirkungen" gemeldet hat (entspricht 0,5 % der Meldungen). Dies stände im starken Widerspruch zu den offiziellen Verlautbarungen des damaligen Gesundheitsminister Lauterbach (0,01 %, das ist 50-mal weniger) bzw. des Robert-Koch-Institutes (0,00027 %, 1.850-mal weniger) peterdierich.info - Corona Informationsblätter - Blog.

Eine neue Studie von Fatma Sumer et al_ hat ergeben, dass der mRNA-Impfstoff von Pfizer/BioNTech (Comirnaty) **erhebliche Veränderungen der Augengesundheit** verursachen kann, die bei einigen Personen zu langfristigen oder sogar dauerhaften Sehstörungen führen können Neue Studie über Augenschäden nach Pfizers Corona-Vakzin Comirnaty - Christliches Forum.

International

Australien: An der QoVAX-Studie hatten 10.000 geimpfte und ungeimpfte Bürger aus Queensland teilgenommen. Die Forscher sammelten 100.000 Bioproben und elf Millionen Datenpunkte. Australien beendet nun die Studie zur Sicherheit der Covid-«Impfstoffe» und vernichtet alle Daten. Für Senator Gerard Rennick ist die **Zerstörung dieser Beweise** nicht nur eine Tragödie – es könnte «ein Verbrechen» sein <u>Australien beendet Studie zur Sicherheit der Covid-«Impfstoffe» und (...) - Transition News</u>.

Italien: Auch in Italien beruhten die Corona-Maßnahmen auf politischen Entscheidungen Bestätigt: Auch in Italien beruhten die Corona-Maßnahmen auf politischen (...) - Transition News.

Die Experten des Wissenschaftlich-Technischen Ausschusses (CTS) wussten schon im Frühjahr 2021 von schweren bis hin zu tödlichen Nebenwirkungen der Impfstoffe, insbesondere im Zusammenhang mit Astrazeneca, ließen die Kampagne allen internen Bedenken zum Trotz aber weiterlaufen. Die Rettung der Impfkampagne um buchstäblich jeden Preis war den politisch und wissenschaftlich Verantwortlichen im Zweifelsfall offensichtlich wichtiger als die Gesundheit oder gar das Leben von Menschen. Dazu passt die ebenfalls dokumentierte Aussage des damaligen Gesundheitsministers Roberto Speranza, wonach es gegolten habe, "so viele Impfungen wie möglich zu forcieren" Ermittlungen zum Tod einer 18-Jährigen enthüllen Impf-Skandal in Italien - reitschuster.de.

Während der Corona-Zeit **starben zahlreiche Menschen aufgrund der falschen Therapie**. Bei einem «positiven» SARS-CoV-2-Testresultat schrieb die Weltgesundheitsorganisation (WHO) vor, was zu tun ist. Und ein solches Resultat bedeutet nach offizieller Lesart, dass der Patient unter «Covid» leidet, ungeachtet der tatsächlichen Krankheit. Ein Dokumentarfilm berichtet von einer Kundgebung am 3. Juli in der südlich von Venedig gelegenen Stadt Ravenna, an der Frauen ihre Erfahrungen teilten <u>Nicht an «Covid», sondern durch Morphin, Midazolam und medizinische Fehler (...) - Transition News</u>.

Philippinen: Tanya Lat ist Anwältin und Dozentin an der juristischen Fakultät der Universität der Philippinen. Sie hat sich in der Corona-kritischen Bewegung ihres Landes engagiert und

ist Hauptkoordinatorin der Lunas Pilipinas Coalition. Hier im Interview zur bedrückenden Situation auch auf den Philippinen <u>«Niemand will zugeben, dass er sich geirrt hat» – Philippinische Anwältin (...) - Transition News; «Die Krise ist eine Chance» – Philippinische Anwältin über die Corona-Krise. (...) - Transition News.</u>

Schweiz: In einer Schweizer Studie wurden 1745 Beschäftigte im Gesundheitswesen in der Schweiz über mehrere Monate hinweg beobachtet. Die Forscher kamen zu dem Schluss, dass eine SARS-CoV-2-«Auffrischungsimpfung» nicht zum Schutz des Gesundheitspersonals «in einer postpandemischen Situation» beiträgt. Eine solche Injektion könne sogar vorübergehend die Wahrscheinlichkeit einer symptomatischen «Infektion» und von Arbeitsausfällen erhöhen Schweizer Studie: Covid-«Booster» bei Gesundheitspersonal führte zu mehr (...) - Transition News.

USA: Die Behörden hatten behauptet, dass die **mRNA-Injektionen besser vor «COVID-19»** schützen als eine vorangegangene «Infektion». Im Rahmen des Freedom of Information Act freigegebene interne Mitteilungen zeigen jedoch: Die Verantwortlichen waren sich bewusst, dass das Gegenteil der Fall war <u>US-Gesundheitsbehörden täuschten die Öffentlichkeit bezüglich natürlicher (...) - Transition News.</u>

Medien

5 Jahre nach Verhängung der Corona-Maßnahmen startet der Verein MWGFD e.V. seine erste **Podcast-Reihe: Unter dem Titel "Corona – ein persönlicher Blick**" kommen Menschen zu Wort, deren Leben durch die Ausnahmesituation ab 2020 entscheidend geprägt wurde – Persönlichkeiten, die diese Zeit aktiv mitgestaltet haben, ob in Politik und Medien, in Kultur und Wissenschaft, im Ehrenamt oder als Betroffene. Der Podcast ist ab sofort verfügbar:

https://www.mwgfd.org/mwgfd-podcast/.

Medien haben in der Corona-Zeit auch mit sogenannten "Faktenchecks" versucht, ihre Berichterstattung als "unabhängig" und der Wahrheit verpflichtet auszuweisen. Nun wurde bekannt, dass die Nachrichtenagentur Reuters entscheidende personelle Verknüpfungen zu Pfizer hat. Da erscheinen solche Faktenchecks wieder in einem anderen Licht Während Reuters "Faktencheck" zu "Fehlinformationen" über COVID-Impfstoffe durchführte, war dessen CEO auch Mitglied des Vorstands von Pfizer. — uncut-news.ch.

Rechtsstaat

Das Netzwerk der kritischen Richter und Staatsanwälte KRiStA hat die vom Verfassungsgericht abgelehnte Beschwerde des **vormaligen Richters Christian Dettmar** gegen seine Verurteilung wegen Rechtsbeugung im Volltext veröffentlicht <u>Verfassungsbeschwerde deckt Willkür bei Verurteilung von Christian Dettmar (...) - Transition News</u>. Im Interview mit der Berliner Zeitung blickt er auf die Geschehnisse zurück <u>Der unbeugsame Richter aus Weimar: "Es waren sehr, sehr belastende Jahre"</u>.

Termine

9. September 2025, 18.00 Uhr, Kirche Malchow, Dorfmitte 1 a, 17291 Malchow: Birgit Kelle zieht Bilanz: "Man hat eine ganze Generation Kinder einfach geopfert" (Moderation Pfr.i.R. Th.Dietz) Schönfeld: Evangelischer Kirchenkreis Uckermark